Volkswagen in Braunschweig auf Rekordkurs

Heute hat bei Volkswagen in Braunschweig die letzte Betriebsversammlung des Jahres stattgefunden, bei der auch MinisterprÃ¤sident Stephan Weil zu Gast war. Werkleitung und Betriebsrat zogen dabei eine positive Bilanz: 2013 erreichte das Produktionsprogramm in Braunschweig ebenso einen neuen Rekordstand wie die Anzahl der BeschÃ¤ftigten, die auf 8200 stieg. HÃ¶hepunkte des Jahres waren die Einweihung der Hallen 10 und 23, der Anlauf der Batteriesystemfertigung fÃ¼r den E-Up und den E-Golf sowie die Mitarbeiterveranstaltung anlÃ¤sslich des 75. WerksjubilÃ¤ums.

In den vergangenen Jahren sind am Standort Braunschweig die FertigungsumfÃ¤nge deutlich gewachsen â insbesondere im Zuge der Umstellung auf den Modularen Querbaukasten (MQB). Mit dem Programm â Fit fÃ¼r die Zukunft" will das Werk 2014 die internen AblÃ¤ufe und Strukturen diesem Wachstum anpassen. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel

AnlÃ¤sslich der heutigen Betriebsversammlung besuchte MinisterprÃ¤sident Stephan Weil erstmals das Braunschweiger Volkswagen-Werk (von links): Prof. Dr. Werner Neubauer, Mitglied des Markenvorstands fÃ¼r den GeschÃ¤ftsbereich Komponente, Bernd Osterloh, Konzernbetriebsratsvorsitzender, Uwe Fritsch, Betriebsratsvorsitzender in Braunschweig, MinisterprÃ¤sident Stephan Weil und Werkleiter Thorsten Jablonski.